



Bender GmbH & Co. KG

Postfach 1161 · 35301 Grünberg/Germany
Londorfer Straße 65 · 35305 Grünberg/Germany
Tel.: +49 6401 807-0 · info@bender.de · www.bender.de



Nachhaltigkeits- Strategie

für Bender bis 2045





Inhalt

1. Einleitung	3
2. Vision 2045	4
3. Umwelt (E)	4
4. Soziale Verantwortung (S)	6
5. Unternehmensführung (G)	7
6. Menschenrechte und Umweltverantwortung in der Lieferkette	9
7. Integration in Unternehmensprozesse	9
8. Governance-Erweiterung: Verantwortlichkeiten	10
9. Monitoring und Reporting	11
10. Fazit	12





1. Einleitung

Bender setzt sich als verantwortungsbewusstes Familienunternehmen für eine nachhaltige Wirtschaft ein. Mit dem Ziel, bis 2045 klimaneutral zu werden, verfolgt das Unternehmen eine klare Ausrichtung auf ökologische Verantwortung. Vor dem Hintergrund der Europäischen Union und der deutschen Klimapolitik wird diese ESG-Strategie (Environment, Social, Governance) weiter ausgebaut, um langfristig auf alle drei Dimensionen (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) zu wirken.

Unsere Ziele orientieren sich nicht nur an gesetzlichen Vorgaben wie dem deutschen Klimaschutzgesetz oder der europäischen CSRD-Richtlinie (Corporate Sustainability Reporting Directive), sondern entspringen auch unserem eigenen Anspruch Verantwortung zu übernehmen und eine Vorreiterrolle im Bereich Klimaschutz und nachhaltiger Unternehmensführung einzunehmen.

Wir bekennen uns zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals [SDGs]) der Vereinten Nationen als globalem Orientierungsrahmen für nachhaltiges Wirtschaften. Die SDGs dienen uns als Leitlinie, um ökologische, soziale und unternehmensethische Aspekte systematisch in unsere Nachhaltigkeitsstrategie zu integrieren. Die konkrete Auswahl der für uns besonders relevanten Ziele sowie die Fortschritte der Umsetzung werden in einem separaten SDG-Fortschrittsbericht dokumentiert und regelmäßig aktualisiert.





2. Vision 2045

Bender strebt Klimaneutralität in allen Geschäftsbereichen und entlang der gesamten Wertschöpfungskette bis 2045 an. Dieses Ziel umfasst die Reduktion von Treibhausgasemissionen in allen drei Scopes (Scope 1, 2, 3) sowie die Maximierung der Ressourceneffizienz und den Ausbau regenerativer Energien.

Bender schafft regional und auch international weiterhin Chancengleichheit durch Bildung, um Jugendlichen – insbesondere in Schwellen- und Entwicklungsländern – durch technische und digitale Ausbildung echte Zukunftsaussichten zu bieten.

Bender strebt weiterhin eine transparente Unternehmensführung mit klaren ethischen Zielen an.

3. Umwelt (E)

Wir sind bestrebt, verantwortungsvolle und nachhaltige Umweltpraktiken zu etablieren. Die Umweltstrategie orientiert sich an den Zielen des deutschen Klimaschutzgesetzes und den EU-Vorgaben des Green Deals. Die identifizierten Umweltauswirkungen werden durch unser Engagement und Maßnahmen kontinuierlich und nachhaltig verbessert. Dabei werden die spezifischen Maßnahmen und Kennzahlen aus dem aktuellen Umweltmanagement berücksichtigt und weiter ausgebaut.





Ziele bis 2045:

- **Klimaneutralität:** Bender verpflichtet sich, die CO₂-Emissionen bis spätestens 2045 aller drei Scopes (Scope 1, 2, 3) nachhaltig zu reduzieren.
- **Reduktion der Scope 1 und 2 Emissionen bis 2035:** Bis 2035 soll die CO₂e-Intensität (Scope 1 und 2) auf unter 6,5 t CO₂e pro 1 Mio. € Umsatz gesenkt werden (Basisjahr: 2021).
- **Umstellung auf 100% zertifizierten Ökostrom bis 2030:** Der gesamte Strombedarf des Unternehmens wird in Deutschland bis spätestens 2030 vollständig aus erneuerbaren Quellen gedeckt. Dies umfasst die Erweiterung der Photovoltaikanlagen sowie den Bezug von Grünstrom. Bestehende KWK-Anlagen werden weiterhin zur Versorgungssicherheit eingesetzt, jedoch nicht als Teil der erneuerbaren Stromversorgung gewertet.
- **Erhöhung der Energieeffizienz:** Alle Gebäude und Produktionsanlagen werden bis 2045 nach den neuesten Standards zur Energieeffizienz modernisiert. Dazu gehören unter anderem:
 - Modernisierung der PV-Anlagen in 2028 geplant
 - Effizienzsteigerungen durch intelligente Lastmanagementsysteme geplant in 2027, Planung hierzu erfolgt in 2026
 - Umstellung der Beleuchtung auf LED bereits in 2025 begonnen
 - Umstellung Lüftungssysteme auf energieeffiziente Modelle, wird in 2026 bewertet
- **Reduktion der Scope 3 Emissionen:**
 - **Maßnahmen in der Lieferkette:** Bender setzt klare Anforderungen an Lieferanten zur Reduktion von CO₂-Emissionen





und unterstützt diese bei der Umsetzung. Eine nachhaltige Lieferantenselbstauskunft wird eingeführt, die auch CO₂-Emissionen als Auswahlkriterium berücksichtigt. Ein konkretes Scope 3 Emissionsziel wird nach erstmaliger Scope 3 Berechnung festgelegt und kommuniziert.

- **Produktentwicklung:** Die Produktpalette soll auf Reparierbarkeit, Langlebigkeit und Recyclingfähigkeit hin überprüft und optimiert werden. Bei Neuentwicklungen wird dies von Anfang an bedacht.
- **Wasserverbrauch:** Bis 2030 soll der Frischwasserverbrauch pro Mitarbeitenden durch effiziente Nutzung und Recyclingmaßnahmen im Vergleich zu 2018 um mindestens 25% gesenkt werden. Diese Maßnahmen sollen auch durch die Installation von wassersparenden Technologien und wiederverwendbaren Wasserkreisläufen erreicht werden.
- **Abfallvermeidung und Kreislaufwirtschaft:** Bender strebt bis 2035 eine Reduktion des Restmülls um 20% im Vergleich zu 2024 und die Einführung eines Kreislaufsystems für Materialien an, bei dem möglichst wenig Abfall erzeugt wird.

4. Soziale Verantwortung (S)

Im sozialen Bereich ist es unser Ziel, Mitarbeitende und das gesellschaftliche Umfeld aktiv in unsere nachhaltige Transformation einzubinden. Mit gezielten Maßnahmen und offener Kommunikation fördern wir Teilhabe, Verantwortung und ein gemeinsames Verständnis für soziale und ökologische Herausforderungen.





Ziele bis 2045:

- **Bewusstsein und Beteiligung stärken:** Nachhaltigkeit soll als gelebter Wert in unseren Arbeitsalltag verankert werden. Deshalb planen wir, in 2026, eine Mitarbeiterbefragung auch zum Thema ESG einzuführen.
- **Förderung von Diversität und Inklusion:** Bender möchte Barrieren in Rekrutierung, Entwicklung und Führung abbauen und somit eine Belegschaft schaffen, die unsere gesellschaftliche Vielfalt widerspiegelt.
- **Engagement für die Gemeinschaft:** Unsere Rolle als aktives Mitglied der Gesellschaft werden wir weiter ausbauen und durch langfristige Partnerschaften mit lokalen Initiativen, Bildungseinrichtungen und sozialen Organisationen Beiträge zur sozialen Entwicklung leisten.
- **Gesundheit und Sicherheit:** Unser Ziel ist es ein ganzheitliches Gesundheits- und Sicherheitsmanagement zu etablieren, das physische, mentale und soziale Aspekte gleichermaßen berücksichtigt, um ein gesundes, sicheres und motivierendes Arbeitsumfeld zu erhalten. Hierzu bieten wir bereits für unsere Mitarbeiter und Führungskräfte ein umfangreiches Gesundheits-Weiterbildungsangebot und die Unterstützung bei psychischen Notlagen über eine interne Bender Gesundheitsmanagement-Plattform an.

5. Unternehmensführung (G)

Verantwortungsvolle Unternehmensführung ist der Schlüssel zur erfolgreichen Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Wir





setzen auf Transparenz, Integrität und klare Entscheidungsstrukturen, um langfristig Vertrauen bei unseren Mitarbeitenden, Partnern, Kunden und der Gesellschaft zu schaffen.

Durch den verpflichtenden Bender Code of Conduct bekennen wir uns zu unserer gesellschaftlichen Verantwortung, im Rahmen unserer weltweiten unternehmerischen Tätigkeit.

Für die Corporate Digital Responsibility, also die Sicherstellung verantwortungsvoller digitaler Transformation, insbesondere bei der Entwicklung vernetzter Geräte (IoT, Industrie 4.0), planen wir in eine CDR-Policy auszuarbeiten und umsetzen.

Ziele bis 2045:

- **Nachhaltigkeit in der Geschäftsführung:** Die Geschäftsführung wird ein Nachhaltigkeits-Team im Jahr 2025 etablieren, das dafür verantwortlich ist, die ESG-Strategie und die zugehörigen Maßnahmen kontinuierlich zu überwachen und weiterzuentwickeln.
- **Zertifizierungen und Compliance:** Bender verpflichtet sich zur kontinuierlichen Weiterentwicklung des Umwelt- und Energie-Managementsystems (ISO 14001 und ISO 50001) und zur Einhaltung der Produkt Compliance Vorgaben. Im Jahr 2027 streben wir die Einführung eines Arbeitsschutz-Managementsystems, nach der internationalen Norm ISO 45001 in Deutschland an.
- **Digitale Tools zur ESG-Steuerung:** Bender plant eine Softwarelösung zu implementieren, um alle ESG-Kennzahlen präzise zu erfassen, zu überwachen und zu berichten.





6. Menschenrechte und Umweltverantwortung in der Lieferkette

Die EU-Richtlinie zur nachhaltigen Unternehmensverantwortung (Corporate Sustainability Due Diligence Directive – CSDDD), sieht die verbindlichen Sorgfaltspflichten entlang der gesamten Lieferkette vor. Wir streben die Einhaltung folgender Grundsätze an:

- **Verankerung menschenrechtlicher und umweltbezogener Sorgfaltspflichten in der Unternehmensstrategie**
- **Risikoanalyse und Bewertung der Auswirkungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette** – sowohl bei unmittelbaren als auch mittelbaren Lieferanten.
- **Etablierung eines Risikomanagementsystems**, um tatsächliche oder potenzielle negative Auswirkungen auf Menschenrechte, Umwelt und gute Unternehmensführung zu identifizieren, zu verhindern oder zu minimieren.

7. Integration in Unternehmensprozesse

- **Verhaltenskodex für Lieferanten:** Bender hat einen verpflichtenden Lieferantenkodex implementiert, der auf die Einhaltung internationaler Menschenrechts- und Umweltstandards (z. B. ILO-Kernarbeitsnormen, UN-Leitprinzipien) sowie Transparenz in Bezug auf CO₂-Emissionen abzielt. Dieser wird kontinuierlich weiterentwickelt und angepasst.





- **Vertragliche Absicherungen:** Nachhaltigkeitskriterien werden verbindlicher Bestandteil sämtlicher Vertragsbeziehungen in der Lieferkette.
- **Schulungen und Monitoring:** Zulieferer werden aktiv durch Audits und KPI-basiertes Monitoring bei der Umsetzung unterstützt. Schulungen werden bei Zulieferern gefordert.
- **Hinweisgebersystem:** Das bestehende externe Hinweisgebersystem bietet einen leicht zugänglichen und transparenten Mechanismus, um Hinweise zu möglichen Verstößen anonym zu melden. Dazu zählen unter anderem Sachverhalte im Zusammenhang mit Geldwäsche, Datenschutz, Umweltschutz, Unterschlagung, Interessenkonflikten, Verstößen gegen Verhaltensgrundsätze sowie gegen Menschenrechte.

8. Governance-Erweiterung: Verantwortlichkeiten

Um Nachhaltigkeit dauerhaft im Unternehmen zu verankern, haben wir klare Zuständigkeiten und Prozesse etabliert.

Die Gesamtverantwortung für die Nachhaltigkeitsstrategie liegt bei der Geschäftsführung. Nachhaltiges Handeln wird als gemeinsame Aufgabe über alle Ebene hinweg verstanden. Unterstützt wird diese durch ein interdisziplinäres Nachhaltigkeitsteam, das als zentrale Schnittstelle zwischen Fachbereichen, Geschäftsleitung und externen Stakeholdern agiert.





9. Monitoring und Reporting

Im Sinne der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und weiterer regulatorischer Anforderungen bauen wir unsere internen Reportingstrukturen kontinuierlich aus. Zukünftig erfolgt die Nachhaltigkeitsberichterstattung entlang anerkannter Standards und wird regelmäßig evaluiert. Dabei legen wir besonderen Wert auf Transparenz, Vergleichbarkeit und Verständlichkeit der Informationen.

Mit klar definierten Berichtspflichten und Verantwortlichkeiten schaffen wir die Grundlage für eine wirksame Steuerung und Kontrolle unserer Nachhaltigkeitsziele – und damit auch für eine glaubwürdige, zukunftsorientierte Unternehmensführung.

- **Jährliche ESG-Berichterstattung:** Ab 2026 wird Bender eine jährliche ESG-Berichterstattung (erstmalig für Geschäftsjahr 2025) gemäß anerkannter Standards durchführen. Der Nachhaltigkeitsbericht wird auf unserer Website öffentlich zur Verfügung gestellt.
- **Messung von ESG-Indikatoren:** Die Fortschritte werden anhand klardefinierter KPIs überwacht:
 - Reduktion der CO₂-Emissionen Scope 1 und 2 bis 2035, um 20% zum Basisjahr 2021 wird angestrebt.
 - 100% des Stromverbrauchs aus erneuerbaren Quellen bis 2030.
 - Der Wasserverbrauch pro Mitarbeitenden soll bis 2030 um mindestens 25% reduziert werden, im Vergleich zum Basisjahr 2018





- Bender strebt bis 2035 eine Reduktion des Restmülls um 20% im Vergleich zu 2024 und die Einführung eines Kreislaufsystems für Materialien an.
- Mindestens 5 Nachhaltigkeitsinitiativen im Unternehmen pro Jahr, ab 2026.
- Zufriedenheit der Mitarbeitenden mit Bender als Arbeitgeber wird durch eine Mitarbeiterbefragung regelmäßig ermittelt und daraus werden Maßnahmen zur Verbesserung der Zufriedenheit abgeleitet.
- **Jährliche Zielüberprüfung:** Jährlich wird überprüft, ob die definierten ESG-Ziele erreicht werden. Dabei werden Anpassungen vorgenommen, falls notwendige Korrekturen erforderlich sind.
- **Wirksamkeitskontrolle:** Die Effektivität der Maßnahmen zur Sorgfaltspflicht wird jährlich evaluiert und gegebenenfalls angepasst.
- **Sanktionsmechanismen:** Bei Nichteinhaltung durch Lieferanten wird ein Eskalationsprozess in 2026 etabliert, der von Coaching-Maßnahmen bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung reicht.

10. Fazit

Eine ganzheitliche ESG-Strategie ist für uns der Schlüssel zu zukunftsfähigem Wirtschaften. Durch die klare Verankerung von Verantwortlichkeiten, wirksame Steuerungsmechanismen und transparente Berichtspflichten schaffen wir die strukturellen Voraussetzungen, um ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeitsziele konsequent zu verfolgen.





Wir sehen Nachhaltigkeit nicht als Verpflichtung, sondern als Chance, aktiv gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, Risiken vorausschauend zu steuern und Vertrauen bei allen Stakeholdern zu stärken. Unser Ziel ist eine nachhaltige Transformation, die messbar, glaubwürdig und langfristig wirksam ist.

Diese Strategie und die enthaltenen Ziele werden kontinuierlich weiterentwickelt und angepasst, um den regulatorischen Vorgaben und den Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Bender wird dabei nicht nur als führendes Unternehmen im Bereich Umweltverantwortung und Menschenrechte über die komplette Lieferkette wahrgenommen, sondern auch als aktiver und verantwortungsbewusster Teil der Gesellschaft.

